

Do 28.11.19 09:04

Trend zu höheren Wohnräumen

Von: RG Bauen & Wohnen

Mehr Freiheit, mehr Individualität, mehr Platz – Raumhöhen über 2,50 Meter erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Doch um alle Vorteile alltagstauglich nutzen zu können, sind clevere Ideen im Möbelbau gefragt.



Ziemlich clever, wenn Räume und Möbel immer höher werden: Im Sockel wird einfach eine ausfahrbare Schublade samt Stufe eingebaut und schon erreicht man kinderleicht Stauräume wie beispielsweise in Oberschränken moderner Küchen. Bild: tdx/Blum

(tdx) Seit einigen Jahren wachsen Wohnräume in die Höhe. Lag der Standard, gemessen vom Fußboden zur Decke, bislang bei etwa 2,40 Meter, sind heutzutage 2,75 bis 2,90 Meter keine Seltenheit mehr. Der Trend, der die Vorzüge eines Neubaus mit denen eines Altbaus verbindet, basiert auf verschiedenen Ansätzen. Mehr Raumhöhe sorgt für ein besonderes Gefühl von Freiheit. Mehr Wandfläche bietet mehr Gestaltungsmöglichkeiten. Zudem sind höhere Räume gerade bei kleinen, oftmals urbanen Bauplätzen eine interessante Option zusätzlichen Stauraum zu erhalten. Vor allem in Küche, Bad und Diele macht sich dies deutlich bemerkbar. Einziger Nachteil: Die nächsthöhere Stauraumbene ist ohne Hocker, Fußtritt oder Leiter kaum zu erreichen.

Die Lösung kommt vom Beschlaghersteller Blum. In den Möbelsockel wird einfach eine ausfahrbare Stufe integriert. Der Sockel dient in der Regel als Unterbau eines Möbels. Optisch und funktional spielt er kaum eine Rolle. Wird an

Stelle einer Holzblende jetzt eine vollständige Schublade samt Trittfäche eingebaut, schlägt man gleich zwei Fliegen mit einer Klappe. Zum einen entsteht im Sockel neuer Stauraum, zum anderen fährt eine vollwertige Stufe aus, über die Hochschränke bequem zu erreichen sind. Ganz nebenbei hat die Stufe auch für Kinder Vorteile. Sie können Waschbecken selbständig und sicher erreichen.

Fotos



Pressebild
Download

Pressekontakt

REDAKTIONSGEMEINSCHAFT
BAUEN & WOHNEN

Redaktionsgemeinschaft
Bauen & Wohnen
Werner-von-Siemens-Str. 6
86159 Augsburg
www.rgbuw.de

Tel: 0821 / 258 93 00
E-Mail: redaktion@rgbuw.de